Presseinformation

**»Kern der Angst« von Regine Bott**

Meßkirch, April 2019

Angst liegt tief  
Die Stuttgarter Autorin Regine Bott veröffentlicht Medizin-Krimi mit Tatort Schönbuch

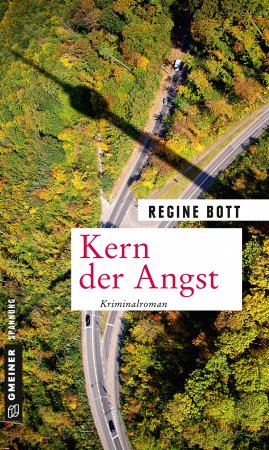
Die Pharmaindustrie gehört zu den lukrativsten Wirtschaftssektoren in Deutschland und generiert mit dem Arzneimittelhandel Milliardenumsätze. Die Einführung neuer Pharmazeutika ist jedoch mit aufwendigen Verfahren verbunden. Um diesen zu entgehen, scheuen dubiose Unternehmen nicht vor illegalen Machenschaften zurück. So auch im Kriminalroman »Kern der Angst« der Stuttgarter Autorin Regine Bott. Darin wird ein unterirdischer Bunker im Schönbuch zum Schauplatz von Medikamentenversuchen an entführten Probanden. Alle leiden an einer Angstkrankheit, die durch die Verabreichung eines illegalen Serums geheilt werden soll. Mitten im Geschehen befindet sich die Soziologin Lioba Heller, die als neue Mitarbeiterin unwissend mit den Experimenten konfrontiert wird. Als eines davon schief läuft, setzt sie alle Hebel in Bewegung, den Entführten zu helfen. Die LeserInnen finden sich dabei in einem achterbahnfahrenden, überspitzten Plot wieder, der von seinem bissig-humorvollen Ton und seinen überzeichneten Charaktere profitiert. Dies bettet die Autoren gekonnt in einen satirischen Plot mit reichlich schwäbischem Lokalkolorit ein.

**Zum Buch**

Lioba Heller ist pleite. Ihr neuer Job bei einer Pharmafirma verspricht nicht nur Geld, sondern auch Prestige. Doch Lioba hat weder damit gerechnet, dass sie in einem streng gesicherten Bunker unter dem Schönbuch arbeiten muss, noch damit, dass dort illegale Experimente an gekidnappten Angstkranken durchgeführt werden. Nach dem ersten Todesfall schlägt sie sich auf die Seite der Entführten. Die Probanden zu befreien und ans Tageslicht zu bringen, gestaltet sich jedoch als haarsträubend gefährlich. Ein Wettrennen mit der Zeit beginnt …

**Die Autorin**

Regine Bott, 1968 in dritter Generation in Stuttgart geboren, studierte Kunstgeschichte, Literaturwissenschaften und Anglistik. Parallel dazu arbeitete sie in einer Buchhandlung und legte in einem Vorstadtkino die Filmrollen in den Projektor. Nachdem Bott fast zwanzig Jahre lang als festangestellte Lektorin beschäftigt war, ist sie seit 2013 selbstständig, schreibt Krimis, Kurzgeschichten und Science-Fiction. Die überzeugte Schwäbin lebt zusammen mit Ehemann, Sohn und Kater in der Nähe der Landeshauptstadt Baden-Württembergs.

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/bott-regine.jpg)[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/cover/print/9783839223666.jpg)

**Kern der Angst**

**Regine Bott**

**347 Seiten**

**EUR 14,00 [D] / EUR 14,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-2366-6**

**Erscheinungstermin: 17. April 2019**

(Copyright Porträt: © privat)

**Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Wendler

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.wendler@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Regine Bott »Kern der Angst«, ISBN 978-3-8392-2366-6

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

**Download-Hinweis:**

Auf unserer Website

www.gmeiner-verlag.de  
finden Sie:

- diese Pressemitteilung

- die Coverabbildung

- das Autorenfoto